

Sünffter Theil.

Andacht zu der H. Dreyfaltigkeit,
zum süßen Nahmen und Herzen
J E S U.

Anbettung der heiligen Dreyfaltigkeit.

Allerwürdigster Gott und Herr! ich dein
allerverächtlichste Creatur, werffe mich in den
Abgrund meiner Nichtigkeit, und bette an, be-
kenne und verehere deine unendliche Majestät, mit
höchster Demuth und Reverenz, als immer einer
Creatur möglich ist. Und mit dieser Anbettung
begehre ich dir zu erzeigen, alle die Ehr und Glory,
welche dir die Menschheit des ewigen Worts, und
alle Außerwöhlte erzeigt haben, und ich dir zu erzei-
gen schuldig bin. Ich thue auch hiemit eine offene
Bekantnus, daß du mein wahrer Gott und Herr
seyest. Ich bekenne, daß du mich, da ich schon
zum Todt verurtheilt war, von demselben erlöst
hast. Ich bekenne, daß du derjenige bist, wel-
cher mir Leib und Leben, auch Gesundheit bishero
geben hat, und noch gibt. Ich bekenne, daß du
derjenige bist, ohne welchen ich kein einzigen Athem
schöpffen, und kein einziges Glied bewegen kan.
Und daher muß ich auch bekennen, daß dir mein
Leib und Seel, und alles, was ich hab, Leibeig-
entlich zusteht, ich aber all dasselbige zu deinem
Dienst anzuwenden schuldig bin.

Darum ob ich schon ohne dem ganz dein bin,
begeh-

begeb ich mich dannoch auß Lieb und Begierd dir, einem so edlen, und gutigen Herrn zu dienen, ganz freywillig in deinen Dienst: und in Gegenwart aller Engelen und Heiligen, nehme ich dich für meinen wahren rechtmäßigen Gott und Herrn an, von ganzem Herzen huldige ich dir, und sage dir all Glauben und Treu zu, auch mit freyem wolbedachtem Willen schencke, opffere, und übergebe ich mich dir zu einem Leibeigenthumb. Also daß mein Leib und Seel sampt allem, was ich hab, ihr eigentlich zustehen, und du völligen Gewalt habest damit umbzugehen und zu verordnen, nach deinem Willen, als mit denjenigen, das ganz dein eigen ist. Damit aber ganz diese meine Übergab und Leibeigenschaft unwiderrufflich sey, und durch keine Gewalt des Sathans könne zerbrochen werden, so wil ich dieselbige dir in folgenden Worten einhändigen, welche Wort ich auch täglich, so viel möglich seyn kan, gedencke zu widerholen, auffß wenigst mit dem Herzen, umb mich mit denselbigen dir auff ein neues Leib-eigentlich zu übergeben, sprechend:

O du H. Dreyfaltigkeit, ich gib mich dir ganz hin: O du allerhochwürdigste! hochheiligste Dreyfaltigkeit behüt dein Eigenthumb. O du allerheiligste Dreyfaltigkeit! nimb mich auff, wan meine arme Seel von meinem Leib wird scheiden, Amen.

Bitt zu Gott dem Vatter.

Alterhöchster und mächtigster Gott Vatter, den du von Ewigkeit her einen Sohn gleichen Wesens gebohren, und mit ihm die göttliche Liebe den heil. Geist, ganz gleicher Natur, herfurgebracht;

auch Himmel und Erd, alle sichtbare und unsichtbare Dinge erschaffen hast; ich bette dich an, lobe und bitte dich, du wollest mich das Werck deiner Händen nicht verschmähen, sondern durch deine Macht allzeit erhalten, auch für alle Gefahren Leibs und der Seelen im Leben und Sterben, umb deines heil. Nahmens willen Väterlich bewahren, der du lebest und regierest Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

Bitt zu Gott dem Sohn.

Sohn des lebendigen Gottes! du bist ein wahrer und allmächtiger Gott des Vatters warhafftiges Ebenbild, und das ewige Leben: Dir sambt dem Vatter und H. Geist gebühret gleiche Ehr, gleiche Glory, gleiche ewige Majestät: Dich bette ich an, dich lobe und ehre ich, bittend, du wollest das ewige Verderben über mich nit verhängen, sondern mich durch deine Gnad und durch die Verdiensten deines kostbahren Bluts von allen Sünden erlösen, der du mit Gott dem Vatter, und heil. Geist lebest und regierest in Ewigkeit, Amen

Bitt zu Gott dem heiligen Geist.

Gott heil. Geist, du bist gleiches Wesens mit Gott dem Vatter und dem Sohn, du bist über die H Apostel in Gestalt feuriger Zungen von Himmel herab kommen: ich anbette, lobe und ehre dich, bittend, du wollest von mir die Sünden fernus aller Sünden vertreiben, auch in mir entzünden das Feur deiner allerheiligsten und süßen Liebe, der du lebest und regierest mit dem Vatter und dem Sohn gleicher Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen.

Anbes

Anbefehlung der Seelen in den Schutz
der S. Dreyfaltigkeit.

BOn ganzem Herzen, auß ganzer Seel, mit
 allen Kräfften, und mit ganzem meinm
 Gemüch, sey gepresset, hoch gelobet und geehret,
 O du allerhöchste! heiligste Dreyfaltigkeit, und
 wahre Einigkeit, Gott Vatter, Gott Sohn,
 Gott heil. Geist, drey göttliche Persohnen, in
 einem göttlichen Wesen. Dir O Allmächtiger Gott
 Vatter befehle ich mich dein Geschöpff an; dir O
 Gott Sohn Christe Iesu, mir erlösten gefange-
 nen; dir O H. Geist mein Heilmacher, mich dein
 Gnaden Kind; deine Macht O Vatter, welche mich
 erschaffen, wolle mich stärcken, deine Weißheit
 mit welcher, O Iesu, du mich erlöset, wolle mich
 regieren, dein Lieb, O Heil. Geist, welche du
 mir im Tauff hast eingegossen, wolle mein Herz
 erfüllen. Schau dein Ebenbild an, O Vatter,
 welches in der Erschaffung du meiner Seelen hast
 eingedruckt, und mache sie darumb ewig selig.
 Schau O Iesu den Preßh deines Bluts an, und
 laß meine Seel nit ewig verdamt gehen, schau O
 Heil. Geist dein geheiligte Gespons an; und wel-
 che du im Tauff mit dem Gnaden Kleyd gezieret
 hast, bekleyde auch mit dem Kleyd der Unsterblich-
 keit. Sihe O höchst anzubettende Dreyfaltigkeit,
 ich verlasse mich ganz auff deine barmherzige All-
 macht, dieselbige wird keinen büßenden Sünder
 verstoff n. Ich setze meine Hoffnung auff die un-
 endliche Verdiensten der Menschheit Iesu, diese
 können heylen, meine und alle krancke Seelen.
 Ich vertrau: auff deine unermessene Güte, welche
 keinen

Keinen verlasset, als nur die, welche Gott nicht erkennen noch annehmen wollen. Verstoffe dich dein Geschöpf, deinen Gefangenen, deine Braut nicht, O Vatter, Sohn, und H. Geist, dein bin ich, und wil es bleiben ewiglich, Amen.

Litaney
Von der H. Dreyfaltigkeit.

Kyrie eleyson, Christe eleyson.

Kyrie eleyson.

Christe höre uns. Christe erhöre uns.

Gott Vatter von den Himmelen, erbarm dich uns.

Gott Sohn Erlöser der Welt, erbarm dich unser.

Gott heiliger Geist, erbarm dich unser.

H. Dreyfaltigkeit ein einiger Gott,

Du einige dreyfache Wesenheit.

Du allmächtige Erschafferin Himmels und der Erden.

Du allerweisseste Regiererin aller erschaffenen Dingen,

Du gewaltige Erhalterin aller Creaturen,

Du unendlicher unbegreiflicher Gott,

Du ewiges, unendliches Wesen,

Du höchstes unergründliches Gut,

Du Anfang der nimmer angefangen hat,

Du Brunn und Ursprung alles Wesens.

Du höchster Monarch Himmels und der Erden.

Du gloriwürdigster König der Ewigkeit,

Du wahrer regierender Herr aller Engelen und Menschen,

Erbarm dich unser.

Du

Du erschrocklicher Gott der Heerscharen,
 Du heiliger, starcker, unsterblicher Gott,
 Du gerechtester Richter der Lebendigen und
 Todten,

Du unergründliches Meer der Barmher-
 zigkeit,

Du unerschöpflicher Brunn der Gütigkeit,
 Du getreuester Freund deren, die dir an-
 hangen,

Du beständiger Liebhaber deren, die dich
 lieben,

Du wahrer Trost des Herzens,

Du wahre Freud der Seelen,

Du unser Hoffnung, Heyl und Trost,

Du unser Hülff, Schirm und Schutz,

Du unser Wollust, Freud und Leben,

O Allerheiligste Dreyfaltigkeit,

Wir Sünder, wir bitten dich, erhöre uns.

Sey uns gnädig, verschöne unser O Herr.

Sey uns gnädig, erhöre uns O Herr.

Von allem Ubel, erlöse uns O Herr.

Von aller Sünd,

Von deinem Zorn,

Von aller Unandacht,

Von aller Nachlässigkeit im guten,

Von Ubertretung deiner Gebotten,

Von Anfechtung des bösen Feinds,

Von schwären bösen Gedancken,

Vom Geist der Gottslästerung,

Vom Zweifel in Glaubens Sachen,

Vom gähen bösen Tod.

Von der Straff der ewigen Verdammuß,

Erbarm dich unser.

Erlöse uns O Herr.

Durch

Durch das unbegreifliche Geheimnuß deiner
 Dreyfaltigen Einigkeit,
 Durch deine unendliche Allmacht, Weißheit
 und Gütigkeit,
 Durch deine unendliche Liebe und Miltigkeit,
 Durch deine unendliche Güte und Barmher-
 herzigkeit,
 Durch deine Gedult und Langmütigkeit,
 Durch das bittere Leyden und Sterben
 Christi,
 Durch die Sendung des H. Geistes,
 Am Tag des letzten Gerichts,
 Daß du unser verschönest, Wir bitten dich, zc.
 Daß du uns die Sünden verzeihest,
 Daß du uns die wahre Forcht Gottes geben wol-
 lest, wir bitten dich erhöre uns.
 Daß du uns deine wahre Lieb mittheilen wollest,
 wir bitten dich erhöre uns.
 Daß du uns in deinem Dienst erhalten wollest,
 wir bitten dich erhöre uns.
 Daß du uns in unserem Todt von den schwarzen
 Anfechtungen erlösen wollest, wir bitten dich
 erhöre uns.
 Daß du uns ein seeliges End verleyhen wollest,
 wir bitten dich erhöre uns.
 Daß du uns mit der klaren Anschauung deines An-
 gesichts erfreuen wollest, wir bitten dich, zc.
 O heilige Dreyfaltigkeit.
 O du Lamb Gottes, der du hinnimbst die Sünd
 der Welt, Verschöne unser O Herr.
 O du Lamb Gottes, zc. Erhöre uns O Herr.
 O du Lamb Gottes, zc. Erbarme dich unser.
 H. Dreyfaltigkeit, höre uns.
 Einige Gottheit, erhöre uns.

Erlöse uns O Herr.

Herr

Andacht zu der S. Dreyfaltigkeit. 111

Herr erbarm dich unser, Christe erbarm dich unser.
Herr erbarm dich unser, 2c.

Vatter unser, 2c.

V. Und führe uns nicht in Versuchung,

Rc. Sondern erlöse uns, 2c.

V. Lasset uns benedeyen den Vatter, und den
Sohn, sampt dem heil. Geist.

Rc. Lasset uns ihn loben, und überaus hoch erhe-
ben in alle Ewigkeit.

V. Herr erhöre mein Gebett.

Rc. Und laß mein Geschrey, 2c.

Gebett.

Almächtiger ewiger Gott, der du deinen Die-
neren verliehen hast, in Erkantnus des wah-
ren Glaubens, die Ehr und Glory der ewigen
Dreyfaltigkeit zu erkennen, und in der Macht der
Herrlichkeit die Einigkeit anzubetten; wir bitten,
daß wir durch Beständigkeit desselbigen Glaubens
wider alle Widerwärtigkeiten mögen jederzeit be-
schützt werden. Durch unseren Herrn Jesum
Christum deinen Sohn, 2c.

Dancksagung

Zu der S. Dreyfaltigkeit.

Ich dancke dir O Herr Gott himmlischer Vat-
ter! daß du mich durch dein Allmacht erschaf-
fen hast: ich dancke dir Herr Jesu Christe, daß du
mich durch dein Rosenfarbes Blut erlöset hast, ich
dancke dir Gott heiliger Geist, daß du mich durch
dein Gnadenreiche Lieb zu einem Christen gemacht
hast: O heilige Dreyfaltigkeit! ich sag dir Lob,
Ehr und Danck für die vielfältige Gnad und
Barm-

Barmherzigkeit, die du mir armen Sünder bis auff diese Stund bewiesen und erzeigt hast, auch noch an Leib und Seel, in diesem zergänglichem und zukünftigen ewigen Leben beweisen und erzeigen wilt. Laß auch O heiligste Dreyfaltigkeit! heut diesen Tag und alle Stunden, mein Leib und Seel, Ehr und Gut, in deinem geliebten Schutz und Schirm befohlen seyn; behüte und bewahre mich vor allem Ubel und Unglück, vor allen meinen Feinden, sie seynd sichtbar oder unsichtbar; und verleyhe mir deine Gnad, nach deinem göttlichen Willen und Wolgefallen, zu deiner Ehr und meinem Heyl, Christlich zu leben und selig zu sterben, Amen.

Auffopfferung.

Nehme auff, O H. Dreyfaltigkeit mein Bett, und lasse mein Seuffzen zu dir im Himmel hinauff steigen, verschmähe nit dein Geschöpff, sonderen von wegen deiner unendlichen Barmherzigkeit nehme mich in Gnaden auff. Lasse mich dir O du unendliche Gütigkeit, mit Leib und Seel allezeit befohlen seyn, und bewahre mich vor dem ewigen Unheyl; gedencke daß ich dein Creatur bin, die du nach deinem Ebenbild erschaffen, und mit dem rosenfarben Blut Jesu Christi erkaufft hast. Darumb bewahre dein Eigenthumb, so dir frehwillig geschenckt, und zu deinem Dienst aufgeopffert ist: verschaffe, daß es in Ewigkeit von dir nicht abgeschieden werde, Amen.

Te Deum laudamus.

Dich, O Gott wir loben! dich unseren Herrn wir bekennen.

Dich

Andacht zu der **H. Dreyfaltigkeit.** 113

Dich ewigen Vatter, der ganze Erd Kreiß
verehret.

Dir singen alle Engelen: die Himmel und alle
Gewalt habende.

Dir schreyen zu die Cherubin und Seraphim:
mit unablässlichen Stimmen.

Heilig, Heilig, Heilig: ist der Herr Gott
Sabaoth.

Himmel und Erden seynd erfüllet: mit der Ma-
jestät deiner Herrlichkeit.

Dich rühmet und preiset: die herrliche Ver-
sammlung der Apostolen.

Solches thut imgleichen die löbliche Zahl der
Propheten.

Dich prieset auch: das scheinbare Heer der
Martyrer.

Dich durch die weit und breite Welt, ein heili-
ge Christenheit erkennet.

Einen Vatter unermessenen Majestät.

Und deinen würdigen, wahren, und einigen
Sohn.

Darneben auch den Tröster den H. Geist.

Du, O Christe bist ein König der Ehren.

Du bist ein ewiger Sohn des Vatters.

Du uns Menschen zu erlösen: hast der Jung-
frauen Leib nicht gescheuet.

Du nach Überwindung des Todts Stachels:
hast den Glaubigen das Himmelreich eröffnet,

Du sitzest zu der rechten Gottes: in der Herr-
lichkeit des Vatters.

Du wirst geglaubet ein zukünftiger Richter zu
seyh.

Darumb wir dich flehentlich bitten, du wollest
H. W. H deinen

deinen Dieneren zu Hülf kommen; die du mit deinem theuren Blut erlöset hast.

Schaffe, daß wir unter die Zahl der Heiligen: in der ewigen Glory mögen gerechnet werden.

Dein Volck O Herr! mache selig: und deiner Erbschafft gib den Seegen.

Du sie auch regiere; und erhöhe biß in Ewigkeit.

Dich wir alle Tag loben und benedeyen.

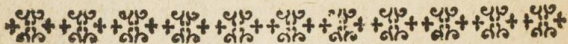
Und preysen deinen heiligen Nahmen: zu ewigen Zeiten.

O Herr! du wollest dich würdigen: diesen Tag für alle Sünd uns zu bewahren.

Dich unser: O Herr! erbarme: O Herr erbarme dich unser.

Deine Barmherzigkeit komme über uns: gleich wie wir auff dich gehoffet.

Auff dich O Herr hab ich gehofft: laß mich in Ewigkeit nicht zu schanden werden.



Andacht

Zum süßen Nahmen Jesu.

O Liebster Herr Jesu Christe! O süßer Jesu!
 O Jesu du Sohn der Jungfrauen Maria!
 voller Barmherzigkeit, und Wahrheit. O gütiger Jesu, erbarme dich meiner, nach deiner grossen Barmherzigkeit: ich bitt dich umb deines theuren Bluts willen, welches du für uns arme Sünder am Stamm des H. Creuzes vergossen hast, nimb hinweg von mir meine Sünd, und verachte mich nit, der ich dich demüthiglich bitte,
 und

und denen H. Nahmen anrusse; dan Jesus ist ja ein süßer Nahm, Jesus ist ein heylsamer Nahm, weil Jesus ein Heyland heist. O gütigster Jesu, du hast mich mit deinem Blut erlöst, laß meine Sünd mich nit verdammen, welchen dein allmächtige Güte bis hieher erduldet, und so theur erkaufft hat; O Jesu mein Gott und Herr! siehe das an in mir, welches dein ist. O edlester, gütigster Jesu! erbarme dich meiner, weil noch die Zeit der Erbarmus da ist, daß du mich zu der Zeit des erschrocklichen Gerichts nicht verdamme; dan O Herr! was hilfft es dich, wan ich gleich stirbe und verlohren gieng: es werden dich ja Herr die Todten nicht loben, noch die, so in die Höll fahren; darumb O barmherziger Jesu erbarme dich über mich armen Sünder. O du gütigster Jesu! sey mir armen Sünder gnädig, O Jesu laß mich kommen in die Zahl deiner Außerswählten! O Jesu du Heyland aller deren! die in dich glauben, hoffen und lieben, O Jesu du Heyland! du bist die süße Vergebung aller meiner Sünden, O Jesu! du Sohn Maria, verleyhe mir deine Gnad, gib mir den rechten wahren Glauben, gib mir Weißheit, Liebe, Keuschheit, Demuth, und in aller Widertwärtigkeit heilige Gedult, auff daß ich dich von ganzem Herzen liebe, mich in deiner Warheit rühme, und alle Freud allein in dir habe, jetzt und in alle Ewigkeit, Amen.

Gebett umb Gnad und Stärke.

O Du getreuer Erlöser der Welt! Jesu Christe, der du uns zum Exempel dein Lebtag den schwäresten Krieg wider die Welt, die Sünd, und den Teuffel geführt, und diese drey Feinden

mächtig überwunden hast : siehe ich armer Sünder , der ich auch immerdar wider meine Feind zu streiten hab , russe deine Hülff vertraulich an , und bitte dich , du wollest mir Stärke verleyhen , alle meine leibliche und geistliche Feind Männlich zu bestreiten. Verleyhe mir Gnad gegen meine Feinden Heldenmüthig zu seyn ; die Andacht zu lieben , die Gerechtigkeit zu üben ; niemand unbilliger Weiß zu beleidigen , mich für Sünd und Laster zu hüten , Raub , Mord , Zancf , Geizheit , Trunckenheit und Fluchen zu meyden ; und so frömlich zu leben , damit ich meinen Nebenmenschen ein gut Exempel gebe , und dir O Jesu ! durch meinen frommen Wandel , Ehr und Freud verursachen möge , Amen.

Demüthige Bitt zu Jesu.

O Allerbarmherzigster Jesu Christe ! wie wohl dir alle Ding möglich seynd , so ist dir gleichwohl nicht möglich , daß du dich über die armseelige nicht sollest erbarmen. Darumb erbarme dich über mich Allerarmseeligsten , und errette mich auß meinen vielfältigen Nöthen. Du weißt am besten , wie armseelig ich sene , und in was für grossen Gefahren ich stecke. Meiner Feind seynd sehr viel , und sie haben sich verschworen mich zu verderben ; die Welt , das Fleisch und der leydige Sathan bestreiten mich immerdar , und suchen mich in die Sünd und ewige Verdammnis zu stürzen. Darumb fliehe ich zu dir , O mein treuer Erlöser ! und bitte dich , du wollest mich für ihre Stricken bewahren , gedenck , wie viel du für mich gethan und gelitten hast ; und wie theur du mich erlöst und erkaufft hast. Lasse dieses
theure

theure Pfand nicht verlohren werden, noch meine Seel in die Hand des Feinds gerathen, sonderen erhalte mich zum ewigen Leben, damit ich dich preyse mit allen deinen Außermöhlten, Amen.

Anbettung des süßen Nahmens Jesu.

Schgelobt und gebenedeyet seye deine gloriwürdigster Nahm, O allersüßster Herr Jesu Christe! welchen dir Gott der Vatter selbst gegeben, und über alle Nahmen der ganzen Welt erhöht hat. Dan in deinem Nahmen sollen sich biegen alle Knye, deren die im Himmel, und auff Erden, und unter der Erden seynd. Und es ist auch kein Nahm unter dem Himmel uns Menschen gegeben, in welchem wir können selig werden, als allein in deinem allersüßesten Nahmen, O Jesu darumb ehre ich deinen allerheiligsten Nahmen Jesus, und in allen meinen Nöthen nimb ich meine Zuflucht zu demselben: ich bitte dich, O gütiger Jesu umb deines süßen Nahmens willen! du wollest mich Heylwardig machen, und auß Gnaden zu deiner Barmherzigkeit auffnehmen. Ach verachte mich nicht, der ich demüthig bitte, und deinen heil Nahmen Jesus andächtig anruffe: O süßer Nahm Jesus! seye du allezeit in meinem Mund, in meinen Gedancken, und in meinem Herzen, Bewahre du mich, O süßer Nahm Jesus! für alle meine Feinden: stärke du mich in allen meinen Schwachheiten: tröste du mich in allen meinen Betrübnußen, errette du mich auß allen meinen Gefahren, und erhalte du mich in allen Anfechtungen. Und wan mein letztes Sterbstündlein heran komt, so seye du, O süße-

ster Nahm Jesus! mein Schutz und Schirm, und
seye du mein letztes Wort, Amen.

Litaneey

Vom süßesten Nahmen Jesu.

Kyrie eleyson, Christe eleyson. Kyrie eleyson.

Christe höre uns. Christe erhöre uns.

Gott Vatter vom Himmel, erbarm dich unsf.

Gott Sohn Erlöser der Welt, erbarm dich unser.

Gott heiliger Geist, erbarm dich unser.

Heilige Dreyfaltigkeit ein einiger Gott, erbarm
dich unser.

Jesu du Sohn des lebendigen Gottes,

Jesu du Sohn Davids,

Jesu du Sohn der Jungfrauen Maria,

Du allerheiligster Jesu,

Du allervollkommenster Jesu,

Du allerstärckester Jesu,

Du gloriwürdigster Jesu,

Du gütigster Jesu,

Du allerliebster Jesu,

Du süßester Jesu,

Du wunderbarlichster Jesu,

Du holdseeligster Jesu,

Du ehrwürdigster Jesu,

Jesu du Heyland der Welt,

Jesu du Mittler zwischen Gott und den
Menschen,

Jesu du guter Hirt,

Jesu du unsere Zuflucht,

Du allergnädigster Jesu,

Du außerswöhltster Jesu,

Du sanfftmüthigster Jesu,

Erbar
m dich
unser.

Jesu

Jesu du getreuer Liebhaber,
 Jesu du wahres Licht,
 Jesu du ewige Weißheit,
 Jesu du unendliche Gütigkeit,
 Jesu du Eyfferer der Seelen,
 Jesu du köstliches Kleinod,
 Jesu du Spiegel der Vollkommenheit,
 Jesu du Vorbitt aller Tugend,
 Jesu du Vatter der Armen,
 Jesu du Trost der Betrübten,
 Jesu du Freud der Engelen,
 Jesu du König der Patriarchen,
 Jesu du Erleuchter der Propheten,
 Jesu du Meister der Apostelen,
 Jesu du Lehrer der Evangelisten,
 Jesu du Stärcke der Martyrer,
 Jesu du Licht der Beichtiger,
 Jesu du Bräutigam der Jungfrauen,
 Jesu du Cron aller Heiligen,
 Sey uns gnädig, verschöne unser O Jesu!
 Sey uns gnädig, erhöre uns O Jesu!
 Von allem Ubel, erlöse uns O Jesu!
 Von aller Gefahr, erlöse uns O Jesu!
 Von deinem Zorn, erlöse uns O Jesu!
 Von den heimlichen Nachstellungen des Teuffels,
 erlöse uns O Jesu!
 Von Pestilenz, Hunger und Krieg, erlöse uns, 2c.
 Von Ubertretung deiner Gebott, erlöse uns, 2c.
 Von dem Anlauff aller Ubelen, erlöse uns, 2c.
 Durch deine Menschwerdung, erlöse uns, 2c.
 Durch deine Zukunfft, erlöse uns, 2c.
 Durch deine Geburt, erlöse uns, 2c.
 Durch deine Schmerzen, erlöse uns, 2c.

Erbarm dich unser.

Durch deine Geißelen, Erlöse uns O Jesu.

Durch deinen Todt, Erlöse, 2c.

Durch deine Auferstehung, 2c.

Durch deine Himmelfahrt, Erlöse, 2c.

Durch deine Freud, Erlöse, 2c,

Duch dein himmlische Glory, Erlöse, 2c,

Durch die allersüßeste Jungfrau deine Mutter,
Erlöse uns O Jesu!

Durch die Fürbitt aller Heiligen, Erlöse uns, 2c.

O du Lamb Gottes, welches du hinimbst die
Sünden der Welt, verschöne unser O Jesu.

O du Lamb Gottes, 2c. erhöre uns, O Jesu.

O du Lamb Gottes, 2c. erbarm dich unser O Jesu.

Christe höre uns. Christe erhöre uns.

Herr erbarm dich unser. Christe erbarm dich unser.

Herr erbarm dich unser. Vatter unser, 2c.

V. Der Nahm des Herrn sey gebenedeyt.

R. Von nun an bis in Ewigkeit.

V. Herr erhöre mein Gebett,

R. Und laß mein Geschrey zu kommen.

Auffopfferung.

Altergütigster Jesu, du hönigfließender Bräu-
tigamb aller liebenden Seelen, nehme auff
diese heil. Litaney, welche ich dir zum ewigen Lob
deines süßesten Nahmens demüthiglich auffopffere.
Und bitte dich durch die Lieb, mit welcher du diesen
hönigsüßen Nahmen angenommen, und allen
Glaubigen so süß und lieblich gemacht hast, daß
du mich durch die Krafft dieses allerheiligsten Nah-
mens Jesu in allen Ansechtungen stärcken, in mei-
nem Todt mir treulich beystehen, und zur ewigen
Seeligkeit m. h. einführen wollest, Amen.

Sünff

Fünff andächtige und liebevolle Seuffer,
 auff die fünff Buchstaben des
 süssesten Nahmens **JESUS**.

1. **JESU** mein Gott und alles, wie hab ich
 dich jemahlen erzürnen können, der du mich
 biß in den Todt geliebet? solt ich nicht hingegen
 dich O **JESU**! auß ganzem Herzen lieben! und
 Krafft dieser Lieb mein Sünd bereuen?

2. Ewige Weißheit, nach welcher die Allmacht
 deines Vatters alle Dingerschaffen. Wan wird
 O du schönster unter den Menschen Kinderen! dein
 Ebenbild in mir erneuert, und ich dir gleichförmig
 werden?

3. Sanftmüthigster **JESU**, du unbeflecktes
 Lamblein, mir zu Lieb hast du dich zum Schlacht-
 Opfer dargeben; ach mögte ich nur würdig seyn,
 dir hingegen mit Leib und Seel auffgeopfert zu
 werden.

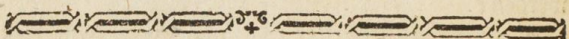
4. Unendliche Gütigkeit allerliebster **JESU**,
 wan werd ich dich einmahl mit den Armen meiner
 Seelen umbfahen, wan wird mich die Liebe also
 mit dir verbinden, daß ich in Ewigkeit nit von dir
 werd abgesöndert.

5. Süssester **JESU**, was suche ich Trost und
 Freud auff dieser Erden, da in dir allein wahrer
 Trost, und alle Freud bestehet? fahr hin O Welt!
 mit allen deinen Lüsten: ich aber werd mich im
 Herrn erfreuen, und frolocken in Gott meinem
JESU.

Befehlung zu Christo **JESU**.

Almächtiger **JESU**, ich befehle mich heut und
 allzeit in die Krafft deines heil. Creuzes: ich

verkrieche mich in die Tiefe deiner 5. fünff Wunden, ich versencke mich in die Menge deines rosenfarbenen Bluts, ich verberge mich in die Ritze deines durchstochenen Herzens, ich vertieffe mich in den Abgrund deiner göttlichen Barmherzigkeit: ich stürze mich in das Feuer deiner brennenden Liebe, ich übergib mich in die Verordnung deines gerechtesten Willens, und ich befehle mich mit Leib und Seel in deinen allmächtigen Schutz und Schirm. Lasse mich die Krafft dieser Befehlung allezeit in mir empfinden und vermög derselben für den bösen Anschlägen meiner Feinden bewahrt verbleiben, Amen.



Andacht zum Herzen Jesu.

Liebs- Vereinigung mit dem seligsten Herzen Jesu.

Diebreichester und mildester Jesu! ich hab nichts, daß dir gefallen kan: Ich bin nichts, und kan von mir selbstn nichts thun, daß dir könne eine Freud machen. Ein Herz hab ich, das ich von dir empfangen hab: und du hast mir es deswegen gegeben, damit ich dich liebte. Dis seynd alle meine Schatz, und mit diesem bin ich zufrieden: Ich verlange weder Reichthum, noch hohe Ehren, noch Gesundheit, noch alle schndde Freuden dieser Erden: alles dieses wird, und kan mir fortgenommen werden. Deine Lieb allein schätze ich: nach dieser will ich trachten: diese will ich mich beflissen in meinem Herzen anzuzünden: diese Lieb allein kan mir nicht fortgenohmen werden: dieweilen mir mein Herz niemand nehmen kan, es
seye

seye dan , daß man mir mein Leben nehme: und so ich auch mein Leben verliehren solte , so weiß ich doch , daß dich unterdessen mein Geist lieben wird bis zur jener glückseligen Auferstehung , in welcher du mit meinem Leib auch mein Herz mir wiederumb wirst zurückgeben und dein selbst eigenes Herz meinen , alsdan unsterblichen Augen durch die ganze Ewigkeit zeigen wirst ; diese Hoffnung tröstet , und erfreuet mich in aller Widerwärtigkeit , in Creutz und Leyden : lasse , O mein Gott, diese meine Hoffnung nicht zu schanden werden.

Gruß und Seuffzer zu dem seligsten Herzen JESU.

Ich glaube , O gebenedeytes Herz Jesu ! daß du bist die lebhafteste Quell des ewigen Lebens, der Sitz und herrliche Thron der allwesenden und unermessenen Gottheit, ein unergründliches Meer aller Schätzen und Reichthumen , der brennende Ofen der göttlichen Liebe , der Ursprung unsers Heyls. Entzünde mein Herz mit dem Feur deiner Liebe , und vereinige es mit dir , O du aller-mildestes und süßestes Herz ! daß dein Willen und deine heilige Anmüthungen hinführo die Richtschnur seyen meines Willens , und aller meiner Gedancken , Worten und Wercken.

Allerliebstes Herz, welches du bist in dem Himmel , und in dem H. Sacrament auff Erden , mit dem ewigen Wort Gottes persöhnlich vereiniget , werde geheiliget , gepriesen , und geehret von allen Menschen.

Regiere und herrsche über alle Herzen der Menschen , welche dein seynd , und dir Eigenthumlich zugehören.

Gib

Gib, O göttliches Herz! daß wir auff Erden also nach deinem Willen leben, wie die Außerwöhlte in deinem Himmel.

Erwecke in unserm Herzen eine hefftige Begierde deiner in dem heil. Sacrament zu genießen, und mit dir uns zu vereinigen.

Gib, daß der himmlische Vatter deinetwegen, und in Ansehung deiner tieffen Wunden, wie auch einer brennenden Liebe uns armseeligen verzeihe: Gleich auch wir deinetwegen, und wegen der Liebe, die du zu uns tragest, unseren Feinden auß ganzem Herzen verzeihen.

O mildestes Herz Jesu! lasse uns bey dir unser Zuflucht und Stärcke finden in denen Anfechtungen des Feindes, in denen Betragnüssen dieses Lebens, und lasse uns nicht in die Sünd fallen;

So wir aber auß angebohrner Schwachheit gefallen wären, trage Erbarmus mit uns, und hilf uns wiederumb auß dem Fall.

Sey gegrüßt, O Lieb- und Gnadenvolles Herz! mit welchem der Sohn Gottes durch die Krafft und Überschattung des heil. Geistes persöhnlich vereiniget ist: Und deswegen bist du gebenedeyet unter allen Herzen, und gebenedeyet ist die in dir brennende Lieb Jesu unsers Heylands.

Heilige und unbesleckte Jungfrau und Mutter Jesu, und folgentlich auch dieses gebenedeytesten Herzens, bitte für uns arme Sünder, welches die Frucht ist deines Leibs, daß daselbsten Gnad und Barmherzigkeit finden in diesem Leben, und in der Stund unsers Absterbens, Amen.





Tage = Zeiten

Von dem hochheiligsten Herzen Jesu.

Einladung.

Kommt herbey ihr Menschen - Kinder ,
 Komt in Freude komt in Schmerz ,
 Ihr Gerechte und ihr Sünder ,
 Ganget an mit Mund und Herz ,
 Jesu süß's Herz zu preisen ,
 Laßt uns mit der Engeln Schaar ,
 Ihme Lob und Ehr beweisen ,
 Und das Opfer bringen dar.
 Euch ihr Christen wil gebühren ,
 Daß ihr stets in Herz und Mund ,
 Dieses Herzens Ehr solt führen ,
 Und dieselbe machen kund :
 Da im Sacrament sich zeiget
 Dieser höchste Seelen Schatz ,
 Der sich liebeich zu uns neiget ,
 Und sucht in dem Herzen Platz.

Gute Meynung.

Mim an , O grosser Gott ! diese Andacht ,
 als ein angenehmes Opfer zu Vermehrung
 deiner Ehre , zu Verehrung des allerheil. Herzens
 Jesu deines Eingebornen Sohns , zur Dancks-
 sagung für alle auß dem reichen Brunnen dieses Her-
 zens geflossene Wohlthaten , zur Gnugethuung
 aller diesem Herzen von den Menschen zugefügten
 Entehrungen , zu Erhaltung einer vollkommenen
 Gleichformigkeit mit diesem allerheiligsten Her-
 zens , für das Heyl aller Unglaubigen und Sün-
 der,

der, für die arme Seelen im Fegfeuer, vornemlich für die, für welche wir am mehrsten zu betten schuldig sind, und für jene, welche sich in unser Gebett befohlen haben. Siehe mit barmherzigen Augen unser flehendes Gebett, und erhöre uns.

Erste Gemüths = Erhebung.

Verehrung der Liebe des Herzens Jesu.

Seufftzer.

Dein Herz mein Jesu, für uns brennt,
Wie seelig ist, der diß erkent!

Wer wolte dich nicht wieder um lieben,
Wer wolte dich durch Sünd betrüben;

V. O Gott merck auff mein Hülff!

R. O Herr ehle mir zu helfen.

V. Ehr sey dem Vatter, &c.

Watler unser, der du bist in den Himmelen, geheiliget werde dein Name, zukomme dein Reich, gib daß unser Herz dem liebbrennenden Herzen Jesu gleichförmig werde, dein Will geschehe, wie im Himmel, also auch auf Erden.

Unser tägliches Brod gib uns heut, und vergib uns unsere Schuld, besonders worin wir gegen die Liebe gesündigt haben, als auch wir vergeben unsern Schuldigern: Und führe uns nicht in Versuchung: sondern erlöse uns von dem Ubel, Amen.

Lob = Gesang.

Jesu Herze voller Flammen,
Voll der starcken Liebes-Blut,
Welches an dem Creuzes = Stammem
Uns gegeben hat sein Blut!

Du

Du tragst noch die Liebes-Wunden,
 Was kan uns mehr tröstlich seyn?
 Besser wird ja nichts gefunden,
 Als diß süsse Herz allein.

Ja du wollst aus Liebe sterben,
 Und dich geben uns zur Speiß,
 Daß wir mit dir mögten erben
 Deines Vatters Paradyß.

Ach gib, daß wir einzig lieben
 Dich, O guter Pelican!
 Und mit frohem Herzen üben.
 Was dir nur gefallen kan.

✓ Gleich wie eine Mutter ihren einzigen Sohn
 liebet, also hab ich dich O Mensch geliebet! 1. Reg. 1.

✠. Laß mich lieben dich, O Herr! meine Stär-
 cke, mein Zuflucht, mein Erlöser, mein Gott
 und mein Helffer. Ps. 17.

Gebett.

G Himmlischer Vatter, siehe an das dich und
 uns vollkommen liebende Herz Jesu deines
 geliebten Sohns, in welchem du den größten
 Wohlgefallen hast: und verleyhe gnädig allen, so
 dieses liebende Herz andächtig verehren, hier eine
 vollkommene Liebe gegen dich und den Neben-
 Menschen, und dorten das ewige Leben, durch
 eben diesen liebenden Jesum Christum, deinen
 Sohn unsern Herrn, Amen.

Zweyte Gemüths- Erhebung.

Verehrung der Gutthätigkeit des Herzens

J E S U.

Seufftzer.

MEin Herz ich dir, O Jesu! schenck,
 Und in dein Wunden mich versenck:

Er:

Erfüll mein Seel mit deiner Liebe,
So folgt sie deinem süßen Triebe.

V. O Gott merck auff mein Hülf zc.

R. Ehr sey dem Vatter zc.

Vatter unser, der du bist in den Himmelen, ge-
heiliget werde dein Name, zukomme dein
Reich, schaffe in uns ein dir danckbares Herz,
dein Will geschehe zc.

Unser tägliches Brod gib uns heut, und vergib
uns unsere Schuld, besonders was wir mit Un-
danckbarkeit gegen dich gesündigt haben, als auch
wir vergeben zc.

Lob- & Gesang.

Jesu Herze voller Gnaden,
Milde und Freygebigkeit,
Du hast alle eingeladen,
Welche in Mühseligkeit
Auff dieser schänden Erde schweben,
Und bist immerfort bereit
Jenem, der dich bitt, zu geben
Die Ewige Glückseligkeit.

Bin ich krank, du kanst mich laben.

Bin ich hungerig! du gibst mir Speiß,

Bin ich traurig, kan ich haben

Wahren Trost auff meiner Reiß

In dem kummervollen Leben;

Drum wir dir zur Danckbarkeit

Uns stets wollen ganz ergeben

Zu beglückter Dienßbarkeit.

V. Komt zu mir alle, die ihr betragt und be-
laden seyet,

R. Und ich will euch erquicken.

Ge

Gebett.

D Himmlischer Vatter! siehe an, daß gegen uns Menschen gutthätigste Herz Jesu deines geliebten Sohns, in welchem du den größten Wohlgefallen hast, und verleyhe gnädig allen, so dieses freugebigste Herz andächtig verehren, hier desselben Schätzen reichlich theilhaftig zu werden, und dorten das ewige Leben, durch eben diesen gutthätigsten Jesum Christum deinen Sohn, unserer Herrn, Amen.

Dritte Gemüths-Erhebung.

Verehrung der Reinigkeit des Herzens Jesu.

Seuffzer.

Das beste, so der Himmel hat,
Ist Jesu Herz und seine Gnad
Ach mögt ich Jesu Füße küssen!
Und dessen Herz in meines schliessen,
V. O Gott! merck auff meine Hülff, 2c.
R. Ehr sey dem Vatter, 2c.

Waltter unser, 2c. zukomme dein Reich, schaffe in uns ein reines Herz und von allen Creaturen geläuterten Geist, dein Will geschehe, wie im 2c.

Unser tägliches Brod gib uns heut, vergib uns unsere Schuld, besonders wodurch wir gegen die Reinigkeit gesündigt haben, als auch wir vergeben unseren 2c.

Lob-Gesang.

Jesu Herz nichts kan dir gleichen,
Du schneeweisses Lilien-Feld,
Alle Schönheit muß dir weichen,
Die der Himmel in sich hält;

H. W.

J

Reinigt

Reinigkeit hat dir gefallen

Bey der Jungfrau ohne Sünd,
Welche würdig war vor allen
Gott zu tragen als ein Kind.

Du der reinen Seelen-Zierde,
Und das wahre Paradenß,
Aller Engeln Lust-Begierde,
Und der Jungfrau schönster Preis
Unser Leib, Herz und Gedancken
Sind geheiligt dir allein:

Laß sie nie zur Erd-Lust wancken,
Laß sie rein und heilig seyn.

V. Wer wird auff den Berg des Herrn hin-
auffgehen?

R. Der unschuldig an Händen ist, und rein
von Herzen.

Gebett.

D Himmlischer Vatter! siehe an das allerreine-
ste Herz Jesu deines geliebten Sohns, in
welchem du den größten Wolgefalten hast: Und
verleyhe gnädig allen, so dieses reineste Herz an-
dächtig verehren, allhier die vollkommenste Rei-
nigkeit des Herzens und des Geistes, und dorten
das ewige Leben durch eben diesen allerreinesten Je-
sum Christum, deinen Sohn, unseren Herrn,
Amen.

Vierte Gemüths- Erhebung.

Verehrung der Demuth des Herzens Jesu.

Seuffzer.

Was nützt mir alles auff der Erd,
Wan ich von dir getrennet werd:
Drum soll kein Tod, kein Quaal, kein Leyden
Mich von der Liebe Jesu scheiden.

V. D

V. O Gott! mercke auff meine Hülff, 2c.

Rc. Ehr sey dem Vatter, 2c.

Vatter unser, 2c. zukomme dein Reich, schaffe
in uns ein demüthiges Herz, dein Will geschehe, 2c.

Unser tägliches Brod gib uns heut, vergib uns
unsere Schuld, besonders wodurch wir gegen die
Demuth gesündigtet haben, als auch wir vergeben,
2c.

Lobgesang.

Jesu Herz! du Demuth-Spiegel,

Unterthänig biß zum Tod,

Vor dem Zittern Berg und Hügel,

Grosser Herrscher Sabaoth.

Deine Demuth stets sich zeigt,

Da sich in der Brods-Gestalt

Zu den From- und Bösen neiget

Deiner Majestät Gewalt.

Laß mich würdig dich genießten,

Schütze mich vom Tods-Gericht,

Der zu deinen Gnaden-Füssen

Mit bethrântem Herze ligt.

Du versprichst, O höchste Milde!

Dem der steten Glory-Licht,

Der nach deinem Demuth-Bilde

Sich nur einig eingericht.

V. Lernet von mir, dan ich bin demüthig und
sanftmüthig von Herzen,

Rc. Und ihr werdet Ruhe finden für eure See-
len.

Gebett.

Ghimmlischer Vatter! siehe an das demüthi-
ge Herz Jesu deines geliebtesten Sohns, in
wels

welchem du den größten Wolgefallen hast; und verleyhe gnädig allen, so dieses demüthigste Herz verehren, hier eine wahre Demuth, ohne welche dir niemand gefallen kan, und dort das ewige Leben durch eben diesen demüthigsten Jesum, deinen Sohn, unseren Herrn, Amen,

Sünffte Gemüths-Erhebung.

Verehrung der Sanfftmuth des Herzens Jesu.

Seufftzer.

Neh nim, O Jesu! mich zu dir,
 Eröffne deines Herzens Thür;
 Ich will mich von der Welt entbinden,
 Laß mich nur dich, mein Leben, finden.

V. O Gott! merck auff meine Hülff zc.

R. Ehr sey dem Vatter, zc.

Watler unser, zc. dein Reich, schaffe in uns ein
 sanftes mildes Herz, dein Will geschehe zc.

Unser tägliches Brod gib uns heut, und vergib
 uns unsere Schuld, besonders worin wir gegen
 die Sanfftmuth gesündigtet haben, als auch wir
 vergeben, zc.

Lobgesang.

Jesu Herze ganz sanfftmüthig
 Als ein zartes Lämmelein,
 Allzeit liebreich, allzeit gütig,
 In den Schmachten, Qual und Pein,
 Deine Feind hast du geliebet,
 Und in deiner schwarzen Plag.
 Milde und Gedult geübet.

Als ein Schlacht-Schaaf ohne Klag!

Gib, daß ich auch gern verzenhe,
 Wan mir was zu leyd geschicht;

Seine

Deine Sanftmuth uns verlenhe,
 Daß die Liebe nimmer bricht.
 Dein Gedult sey uns zum Schilde
 In der Widerwärtigkeit,
 Daß du uns kennst an der Milde,
 Denen du den Lohn bereit.

V. Seelig sind die Sanftmüthige, dan sie
 werden das Erd-Reich besitzen.

R. Und sie werden sich erlustigen in einem gro-
 ßen Frieden.

Gebett.

D Himmlischer Vatter! siehe an das sanft-
 müthige Herz Jesu deines geliebtesten Sohns,
 in welchem du den größten Wohlgefallen hast, und
 verleyhe gnädig allen, so dieses sanftmüthigste
 Herz andächtig verehren, hier einen unzerstörli-
 chen Frieden des Herzens, und dort das ewige
 Leben; durch eben diesen sanftmüthigsten Jesum,
 deinen Sohn, unseren Herrn, Amen.

Sechste Gemüths-Erhebung.

Verehrung der Gedult des Herzens Jesu.

Seuffzer.

Ich lieb dich Jesu mehr und mehr,
 O daß mein Lieb unendlich wär!
 Ach! daß ich dich so gar spat gefunden,
 Und erstlich komm zur letzten Stunden!

V. O Gott! mercke zc.

R. Ehr sey dem Vatter, zc.

Vatter unser, zc. dein Reich, schaffe in uns
 eingedültiges Herz, dein Will geschehe, zc.

Unser tägliches Brod gib uns heut, und vergib
 uns unsere Schuld, besonders was wir mit bitte-
 rem ungedültigem Gemüth gesündigt haben, zc.

Fünffter Theil /
Lobgesang.

Jesu Herz, das ganz gedültig,
In dem Leyden ohne Klag,
Nur für uns, obzwar unschuldig,
Litte Marter, Spott und Schmach!
Raum warst du zur Welt gebohren,
Als dein Leyden schon anfieng;
Für die Welt, so war verlohren,
Jesus an dem Creuze hieng.
Laß uns die Trübseeligkeiten,
So uns stets zur Seyte gehn,
Dir zu Lieb, zu allen Zeiten
Mit Gedult auch überstehen.
Die Gedult in Creuz und Leyden
Ist das wahre Himmels-Pfand,
Wer kan mich von Jesu scheiden,
Wan mir nur Gedult bekant.

V. Christus hat für uns gelitten, euch ein
Beispiel hinterlassend.

R. Damit ihr ihme nachfolget.

Gebett.

Ghimmlischer Vatter! siehe an, das in den
größten Peinen frölich gedültigste Herz Je-
su deines geliebtesten Sohns, in welchem du den
größten Wohlgefallen hast, und verleyhe gnädig
allen, so dieses grosse überwindliche Herz an-
dächtig verehren, hier eine heldenmüthige freudige
Ertragung aller Widerwärtigkeiten, und dorten
das ewige Leben durch eben diesen gedültigen Je-
sum, deinen Sohn, unsern lieben Herrn, Amen.

Siebente Gemüths-*Erhebung.*

Verehrung der Barmherzigkeit des Her-
zens Jesu.

Seuff.

Seufftzer.

Jch wart auff Jesum alle Stund ;
 Kommt er , so wird mein Seel gesund :
 Wan wirst du Jesu endlich kommen ,
 Daß ich der Aengsten werd entnommen ?

V. O Gott ! merck auff ꝛc.

R. Ehr sey dem Vatter ꝛc.

Batther unser ꝛc. dein Reich , schaffe in uns ein
 erbarmend-mitlendiges Herz , dein Will ꝛc.

Unser tägliches Brod gib uns heut , und ver-
 gib uns unsere Schuld , besonders worin wir ge-
 gen das Vertrauen zu dir und gegen die Erbarm-
 nus über den Nächsten gesündigtet haben : als
 auch, ꝛc.

Lobgesang.

Jesu Herze voll Erbarmen,
 Stehe für mich beym Gericht !

Zeig dein Milde an mir Armen ,

Jesu , ach verdamme mich nicht !

Schau dein Herz sol für mein Sünden

Dir zu einem Opfer seyn :

Durch dich laß mich Gnade finden ,

Rett mich von der Straff und Pein !

Dich Herz stillt des Vatters Grimmen ,

Dieses macht , daß wir behend

In der süßen Liebe glimmen

Bis an unser Lebens End.

Ach du wolst mich nie verlassen ,

Bleib , O göttlich Herz bey mir !

Führ mich auff der Himmels-Strassen ,

Zieh mein armes Herz zu dir.

V. Ich hab dirs gesagt , O Herr erbarme dich
 meiner ;

R. Mache meine Seel gesund, weil ich dir gesündigt hab.

Gebett.

S Himmlischer Vatter! siehe an das erbarmend mitleydigste Herz Jesu deines geliebtesten Sohns, in welchem du den größten Wohlgefallen hast, und verleyhe gnädig allen, so dieses gütigste Herz andächtig verehren, hier Verzeihung ihrer Sünden und ein herzliches Mitleyden mit dem fehlenden Nächsten, auch die würckliche Barmherzigkeit gegen die Bedürfftige, dort aber das ewige Leben, durch eben diesen barmherzigsten Jesum Christum, deinen Sohn, unseren Herrn, Amen.

V. Sey Jesu Herz gebenedeyt,

R. Von nun an biß in Ewigkeit, Amen.

Litaney

Von dem hochheiligsten Herzen Jesu.

Arie elyson, Christe elyson.

Kirie elyson.

Christe höre uns Christe erhöre uns.

Gott Vatter von den Himmelen, erbarm dich unser.

Gott Sohn Erlöser der Welt, erbarm dich unser.

Gott heiliger Geist, erbarm dich unser.

H. Dreyfaltigkeit ein einiger Gott, erbarm, &c.

Herz Jesu deines Sohns des ewigen Vatters, erbarm dich unser.

Herz Jesu des Sohns der unbefleckten Jungfrauen, erbarm dich unser.

Herz Jesu du Tempel der ewigen Gottheit, erbarm dich unser.

Herz

Herz Jesu, in welchem sich befinden alle
 Reichthumben der Weißheit und Wissen-
 schafft Gottes,
 Herz Jesu, in welchem sich leiblicher Weiß
 auffhaltet die Völle der Gottheit,
 Herz Jesu, in welchem der himmlische Vat-
 ter ein ewiges Wohlgefallen hat,
 Herz Jesu, du unerschöpfliche Brun Quell-
 der himmlischen Güteren,
 Herz Jesu, du Schatz-Kammer der gött-
 lichen Gnaden,
 Herz Jesu, du unerschöpflicher Feur-Ofen
 der göttlichen Liebe,
 Herz Jesu, durch welches unsere Versöh-
 nung mit Gott ist gemacht worden.
 Du Lieb-Brennendes Herz Jesu,
 Du Gutthätiges Herz Jesu,
 Du Erbarimus volles Herz Jesu,
 Du mitleydendes Herz Jesu,
 Du sanftmüthiges Herz Jesu,
 Du getreues Herz Jesu,
 Du beständig liebendes Herz Jesu,
 Du schmerzhafftes Herz Jesu,
 Du verwundtes Herz Jesu,
 Du betrübtes und geängstigtes Herz Jesu,
 Du mit unseren Sünden beladenes Herz Jesu
 Herz Jesu, unser Speiß und tägliches
 Schlacht-Opffer,
 Herz Jesu, du Freud der Engelen,
 Herz Jesu, du Ruhstadt der Frommen,
 Herz Jesu, du Süßigkeit der reinen Seelen,
 Herz Jesu, du Zuflucht der Sünder,

Erbarim dich unser.

Herz Jesu, du Hoffnung der Menschen, erbarm dich unser.

Herz Jesu, du Erquickung der Krancken, erb. 2c.

Herz Jesu, du Versicherung der Sterbenden, erbarm dich unser.

Herz Jesu, du ewige Erlüstigung der Auserwöhlten, erbarm dich unser.

O du Lamb Gottes, welches du hinnimbst die Sünd der Welt, Verschöne unser O Herr.

O du Lamb Gottes, welches du hinnimbst die Sünd der Welt, Erhöre uns O Herr.

O du Lamb Gottes, welches du hinnimbst die Sünd der Welt, Erbarme dich unser.

Christe höre uns. Christe erhöre uns.

Kyrie eleyson. Christe eleyson.

Kyrie eleyson.

Vatter unser, 2c.

Gebett.

Alsmächtiger, barmherziger Gott! wir bitten dich, du wollest ansehen das liebeiche Herz deines Sohns, in welchem du ein unendliches Wohlgefallen hast, und in Ansehung dieses dir liebsten Herzens, verzeihe uns unsere vielfältige Missethaten, lösche auß die wohlverdiente Straff unserer Bosheit durch die überhäuffige Gnugthuung dieses gebenedeyten Herzens. Mache daß unsere kalte Herzen mit den hitzigen Flammen dieses brennenden Herzens werden angezündet, auff daß wir dich O höchstes Gut! auß ganzem Herzen lieben, der du lebst und regierest in Ewigkeit, Amen.

Abbit

Abbitungs-Gebett

Zu dem heiligen Herzen IESU.

Gehhe an, O himmlischer Vater! das Herz
 deines geliebten Sohns Jesu Christi, und
 durch seine Lieb, Trauren und Schmerzen ver-
 leyhe uns deine göttliche Gnad, auff daß wir
 dich in diesem Herzen beständiglich lieben, lo-
 ben, und unsere Sünden in Betrachtung die-
 ses liebeichen Herzens beweinen mögen. Ge-
 be uns auch einen wahren Eyffer, alle Unbil-
 den, Unehren, und Schmachten, welche dem
 allerheiligsten Herzen IESU im hochwürdigsten
 Sacrament, sowohl von Glaubigen, als Un-
 glaubigen angethan werden, durch inbrünstige
 Lieb, Andacht, und demüthigste Verehrung zu
 ersetzen, lasse auch auß dem Herzen deines aller-
 liebsten Sohns IESU, als dem wahren Gnaden-
 Brunnen die Gnad glückselig zu sterben, in der
 Stund des Todts in unsere Herzen fließen,
 durch eben diesen unseren Herrn IESUM Chri-
 stum, der mit dir lebt und regiert in Einigkeit
 des H. Geistes zu ewigen Zeiten,
 Amen.



Sechz

